

Knallharte Spannung , die den Leser umhaut

Lina Andersen hat vor Jahren die Hölle auf Erden erlebt und nur dank einer Gruppentherapie den Kampf gegen ihre (inneren) Dämonen gewonnen. Nur in der Nacht holt die Vergangenheit die junge Polizistin ein und setzt ihr schwer zu. Das ändert sich allerdings schlagartig, als eines Tages plötzlich die Grafikdesignerin Carolin vor ihrer Tür steht und Lina um Hilfe anfleht. Die beiden kennen sich von den Therapiestunden und haben sich seit einem Jahr nicht mehr gesehen oder gesprochen. Mit Carolins Auftauchen brechen alte Wunden auf und Lina sieht sich nach all der langen Zeit wieder mit dem Teufel konfrontiert. Wohl auch aus diesem Grunde stößt Carolin auf taube Ohren, als sie Lina wirres Zeug von unheimlichen Verfolgern, die sie töten wollen, erzählt - ein verhängnisvoller Fehler.

Eigentlich ist Lina der festen Überzeugung, dass Carolin ihr nur einen Schrecken einjagen will, und unternimmt nichts. Schließlich hat sie schon vor längerem mit der Vergangenheit abgeschlossen und will nichts, aber auch gar nichts, mit ihr zu tun haben. Doch dann stürmt die harte wie schreckliche Realität auf sie ein: Carolin ist tot! Ein Sprengsatz hat ihren Unterleib zerfetzt und ihr den Garaus gemacht. Lina ist schockiert und zugleich ratlos, denn noch fehlt eine heiße Spur zu dem Täter. Sie ist sich aber gewiss, dass es bei diesem Mord nicht bleiben wird. Leider soll sie tatsächlich recht behalten: Eine weitere Frau aus der Therapiegruppe wird umgebracht und auch Lina gerät in das Visier des kaltblütigen Killers. Nur sie ist in der Lage, dieser Mordserie ein möglichst schnelles Ende zu bereiten.

Um dem bösen Treiben ein schnelles Ende zu bereiten, bleibt Lina wohl oder übel nichts anderes übrig, als sich kopfüber in die Gefahr zu stürzen. Doch zuvor muss sie sich den Erinnerungen aus der eigenen Kindheit stellen. Dort liegt die Ursache der brutalen Mordserie, die kein Ende zu finden scheint. Lina muss befürchten, gleichfalls unter der Erde zu landen - es sei denn, sie föhrt ihre Füste aus und deckt endlich das dunkle Geheimnis ihrer Kindheit auf. Das allerdings ist weitaus schrecklicher als gedacht und droht, sie für immer schachmatt zu setzen ...

Die Romane aus der Feder von Michael Koglin sind pures Dynamit, das die Nerven zerfetzt, und schenken dem Leser Thrill-Time pur. Auch "Seelensplitter" bietet dem Leser ein heiß-kaltes Vergnügen voller Gänsehautmomente und macht ihn sprach- und atemlos. Dieser Thriller ist eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit, denn jede Seite bedeutet eine Herausforderung für das Herz. Mörderische Unterhaltung, die große Mengen an Adrenalin freisetzt und einen stundenlang schaudern lässt - die Bücher des Hamburgers rauben einem den Schlaf und sollten unbedingt verfilmt werden. Das verspricht einen Genuss, der ein echter Knaller ist und einen vom Anfang bis zum Ende fesselt. Die Topliga der US-amerikanischen Thrillerautoren sollte vor Michael Koglin das große Zittern bekommen, denn er erfindet Spannung neu.

Michael Koglin beschert seinen Lesern weitaus mehr als eine spannende Lektüre, die Nervenkitzel in geballter Form bietet. Der deutsche Autor bringt mit seinen knallharten Thrillern - so auch mit "Seelensplitter" - jeden an den Grenzbereich seiner Belastbarkeit und macht einen glauben, man fände sich beim Schmelzkern mitten in der Hölle wieder. Hier liest man um sein Leben und muss sich um seine Seelenheil Sorgen machen!

Susann Fleischer 03.12.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info